

Jungen 15 Bezirksklasse Gr. 1

SC Unterschneidheim : VFB Ellenberg
Samstag, 11.02.2023, 10:00 Uhr

SC Unterschneidheim und VFB Ellenberg schenken sich nichts

Freude herrschte am Samstagvormittag, als Niklas Nickel nach ca. 2 Stunden den Matchball für VFB Ellenberg im Spiel der Jungen 15 Bezirksklasse Gr. 1 verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim SC Unterschneidheim. Das Heimteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteeteilung weist der SC Unterschneidheim nun ein Punkteverhältnis von 9:11 in der Tabelle auf, während der VFB Ellenberg 7:13 Punkte hat.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Mit nur einem Satzverlust gingen Braun / Forner gegen Weiß / Lutz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 4:11, 3:11, 11:13 gegen Kiss / Nickel fanden indes Hammele / Merz von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Rebekka Braun gewann nachfolgend indes ihr Spiel gegen Luis Kiss sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:3, 11:6, 11:7. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Katharina Forner, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marlon Weiß verlor. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Emily Hammele kam mit der Spielweise von Niklas Nickel am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Kaum Chancen hatte dann Maria Merz beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Noah Lutz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des SC Unterschneidheim und VFB Ellenberg. Mit 3:1 hatte Rebekka Braun im Einzel gegen Marlon Weiß hingegen die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Katharina Forner besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Luis Kiss noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Noah Lutz wurden danach Emily Hammele indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Unglücklich war Maria Merz in der Partie gegen Niklas Nickel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der SC Unterschneidheim nun ein Punktekonto von 9:11 Punkten auf, während VFB Ellenberg vor dem nächsten Spiel, das am 25.02.2023 gegen den SV Pfahlheim ansteht, 7:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SC Unterschneidheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.03.2023 gegen die TSG Abtsgmünd.

Statistik:

SC Unterschneidheim

Doppel: Braun / Forner 1:0, Hammele / Merz 0:1

Einzel: R. Braun 2:0, K. Forner 1:1, E. Hammele 1:1, M. Merz 0:2

VFB Ellenberg

Doppel: Weiß / Lutz 0:1, Kiss / Nickel 1:0

Einzel: M. Weiß 1:1, L. Kiss 0:2, N. Lutz 2:0, N. Nickel 1:1

